

**DE**

Betriebsanleitung für die Fachkraft

WÄRMEPUMPEN ELEKTRO-UNTERVERTEILUNGCHA-07, CHA-10 | CHA-16/20, FHA-400V | CHA-20/24-400V | FHA-05/.../10-230V
(Original)

Deutsch | Änderungen vorbehalten!



Inhaltsverzeichnis

1	Zu diesem Dokument	4
1.1	Gültigkeit des Dokuments	4
1.2	Zielgruppe	4
1.3	Mitgeltende Dokumente	4
1.4	Aufbewahrung der Dokumente	4
1.5	Symbole	5
1.6	Warnhinweise.....	5
1.7	Abkürzungen	5
2	Sicherheit	6
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	6
2.2	Nicht bestimmungsgemäße Verwendung	7
2.3	Sicherheitsmaßnahmen	7
2.4	Allgemeine Sicherheitshinweise.....	7
2.5	Übergabe an den Anlagenbetreiber	7
2.6	Übergabe an den Benutzer	8
2.7	Normen und Vorschriften	8
3	Produktbeschreibung	9
3.1	Aufbau	9
3.2	Funktion	9
3.3	Vorteile	9
3.4	Aufbau Elektro-Unterverteilung CHA-07, CHA-10	10
3.5	Aufbau Elektro-Unterverteilung CHA-16/20, FHA-400V & CHA-20/24-400V	11
3.6	Aufbau Elektro-Unterverteilung FHA-05/.../10-230V	12
4	Transport und Lagerung.....	13
4.1	Auslieferungszustand.....	13
4.2	Anlieferung	13
4.3	Lieferumfang	13
4.4	Lagerung	13
5	Installation	14
5.1	Elektro-Unterverteilung auf Transportschäden prüfen	14
5.2	Elektro-Unterverteilung an Wand montieren	14
5.3	Elektrischer Anschluss	15
5.3.1	Elektrische Sicherheitshinweise.....	15
5.3.2	Elektrischer Anschluss Elektro-Unterverteilung	16
6	Inbetriebnahme.....	17
7	Wartung	18
8	Instandsetzung	19
8.1	Allgemeine Hinweise.....	19

8.2	Reparatur	19
9	Außerbetriebnahme und Demontage	20
10	Recycling und Entsorgung.....	21
11	Technische Daten.....	22
11.1	Allgemein	22
11.2	Abmessungen	23
12	Konformitätserklärung.....	24

1 Zu diesem Dokument

1. Dieses Dokument vor Beginn der Arbeiten lesen.
2. Die Vorgaben in diesem Dokument einhalten.

Bei Nichtbeachten erlischt der Gewährleistungsanspruch gegenüber der WOLF GmbH.

1.1 Gültigkeit des Dokuments

Dieses Dokument gilt für: Wärmepumpen Elektro-Unterverteilung

- Typ CHA-07, CHA-10
- Typ CHA-16/20, FHA-400V
- Typ FHA-05/.../10-230V
- Typ CHA-20/24-400V

1.2 Zielgruppe

Dieses Dokument richtet sich an die Fachkraft für Elektrotechnik.

1.3 Mitgeltende Dokumente

- Betriebsanleitung für die Fachkraft CHA-07 / 400 V • CHA-10 / 400V
- Betriebsanleitung für die Fachkraft CHA-16/20-400V
- Betriebsanleitung für die Fachkraft CHA-20/24-400V
- Betriebsanleitung für die Fachkraft FHA-Standard & FHA-Center
- Schaltplan Elektro-Unterverteilung CHA-07, CHA-10
- Schaltplan Elektro-Unterverteilung CHA-16/20, FHA-400V
- Schaltplan Elektro-Unterverteilung FHA-05/.../10-230V
- Schaltplan Elektro-Unterverteilung CHA-20/24-400V
- Inbetriebnahmecheckliste für die Fachkraft
- Inbetriebnahmeprotokoll für die Fachkraft
- Beispiel-Planungsschema für den elektrischen Anschluss CHA-07/10
- Beispiel-Planungsschema für den elektrischen Anschluss CHA-16/20
- Beispiel-Planungsschema für den elektrischen Anschluss CHA-20/24
- Beispiel-Planungsschema für den elektrischen Anschluss FHA-400V
- Beispiel-Planungsschema für den elektrischen Anschluss FHA-05/.../10-230V

Es gelten auch die Dokumente aller verwendeten Zubehörmodule und weiterer Zubehöre.

Alle Dokumente stehen zur Verfügung unter www.wolf.eu/downloadcenter



1.4 Aufbewahrung der Dokumente

Der Betreiber ist verantwortlich für die Aufbewahrung dieses Dokuments.

1. Dieses Dokument nach Installation der Anlage an den Betreiber übergeben.
2. Das Dokument an einem geeigneten Ort aufbewahren und jederzeit verfügbar halten.
3. Bei Weitergabe der Anlage das Dokument ebenfalls übergeben.

1.5 Symbole

In diesem Dokument werden folgende Symbole verwendet:

Symbol	Bedeutung
1.	Handlungsschritte sind nummeriert
✓	Kennzeichnet eine notwendige Voraussetzung
⇒	Kennzeichnet das Ergebnis eines Handlungsschrittes
	Kennzeichnet wichtige Informationen für den sachgerechten Umgang
	Kennzeichnet einen Hinweis auf mitgeltende Dokumente

1.6 Warnhinweise

Warnhinweise im Text warnen vor Beginn einer Handlungsanweisung vor möglichen Gefahren. Die Warnhinweise geben durch ein Piktogramm und ein Signalwort einen Hinweis auf die mögliche Schwere der Gefährdung.

Symbol	Signalwort	Erläuterung
	GEFAHR	Bedeutet, dass schwere bis lebensgefährliche Personenschäden auftreten werden.
	WARNUNG	Bedeutet, dass schwere bis lebensgefährliche Personenschäden auftreten können.
	VORSICHT	Bedeutet, dass leichte bis mittelschwere Personenschäden auftreten können.
	HINWEIS	Bedeutet, dass Sachschäden auftreten können.

Aufbau von Warnhinweisen

Warnhinweise sind nach folgendem Prinzip aufgebaut:

	SIGNALWORT
	Art und Quelle der Gefahr
	Erläuterung der Gefahr.
	► Handlungsanweisung zur Abwendung der Gefahr.

1.7 Abkürzungen

CHA	Comfort Heatpump Air
E-UV	Elektro-Unterverteilung
FHA	Function Heatpump Air
IDU	(Indoor Unit) Inneneinheit
ODU	(Outdoor Unit) Außeneinheit
RCD	Residual Current Device
SPD	Surge Protection Device
WP	Wärmepumpe

2 Sicherheit

1. Arbeiten an elektrischen Bauteilen lt. VDE 0105 Teil 1 nur von Elektrofachkräften durchführen lassen.

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Die Elektro-Unterverteilung ist nur für den Gebrauch in häuslicher Umgebung bestimmt. Als häusliche Umgebung gelten:

- Ein- und Zweifamilienhäuser
- Mehrfamilienhäuser und Reihenhaussiedlungen jeweils bis maximal 25 Wohneinheiten
- Pensionen bis maximal 10 Gästezimmer
- Vereinsheime bis maximal 1.000 m² Gebäudefläche
- Büroräume in Wohnhäusern (z. B. Arztpraxen) bis maximal 250 m² Gewerbefläche
- Kleine Läden (z. B. Friseur, Blumenladen) bis maximal 250 m² Ladenfläche

Aufstellhöhe: bis maximal 2000m über NHN

Zur bestimmungsgemäßen Verwendung gehört auch das Beachten der mitgelieferten Betriebsanleitung

Die Elektro-Unterverteilung nicht unter folgenden Umgebungsbedingungen verwenden:

- Explosionsgefährdete Bereiche oder explosionsfähige Atmosphäre
- Stark korrosiven (z. B. Chlor, Ammoniak) oder verschmutzten Atmosphären (z. B. metallhaltige Stäube)
- Orte mit einer Höhenlage von über 2000 m über Normalhöhennull

Weiterhin gelten für die Elektro-Unterverteilung zusätzlich folgende Umgebungsbedingungen

- Verwendung nur in geschlossenen frostsicheren Räumen:
- Die Umgebungstemperatur und die Luftfeuchtigkeit müssen innerhalb der in den technischen Daten angegebenen Grenzwerten liegen
- WP E-UV Typ CHA-07, CHA-10 kompatibel mit
 - CHA-07 / 400V
 - CHA-10 / 400V
- WP E-UV Typ CHA-16/20, FHA-400V kompatibel mit
 - CHA-16/20-400V
 - FHA-11/14-400V
 - FHA-14/17-400V
- WP E-UV Typ FHA-05/.../10-230V kompatibel mit
 - FHA-05/06-230V
 - FHA-06/07-230V
 - FHA-08/10-230V
- WP-E-UV Typ CHA-20/24-400V kompatibel mit
 - CHA-20/24-400V

2.2 Nicht bestimmungsgemäße Verwendung

Eine anderweitige Verwendung als die bestimmungsgemäße Verwendung ist nicht zulässig. Bei jeder anderen Verwendung, sowie bei Veränderungen am Produkt, auch im Rahmen von Montage und Installation, verfällt jeglicher Gewährleistungsanspruch. Das Risiko trägt allein der Betreiber.

Dieses Gerät ist nicht dafür bestimmt, durch Personen (einschließlich Kinder) mit eingeschränkten physischen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangels Erfahrung und/oder mangels Wissen benutzt zu werden, es sei denn, sie werden durch eine für ihre Sicherheit zuständige Person beaufsichtigt oder erhielten von ihr Anweisungen, wie das Gerät zu benutzen ist.

2.3 Sicherheitsmaßnahmen

1. Sicherheits- und Überwachungseinrichtungen nicht entfernen, überbrücken oder in anderer Weise außer Funktion setzen.
2. Elektro-Unterverteilung nur in technisch einwandfreiem Zustand betreiben.
3. Störungen und Schäden, die die Sicherheit beeinträchtigen können, umgehend und fachmännisch beheben.
4. Schadhafte Bauteile durch Original-WOLF-Ersatzteile ersetzen.
5. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

2.4 Allgemeine Sicherheitshinweise



GEFAHR

Elektrische Spannung

Todesfolge durch Stromschlag

- Elektrische Arbeiten dürfen nur von einer Elektrofachkraft durchgeführt werden.

2.5 Übergabe an den Anlagenbetreiber

1. Diese Anleitung und die mitgeltenden Unterlagen an den Anlagenbetreiber übergeben.
2. Den Anlagenbetreiber in die Bedienung der Anlage einweisen.
3. Den Anlagenbetreiber auf die Betriebsanleitung verweisen.
4. Den Anlagenbetreiber auf folgende Punkte hinweisen:
 - Jährliche Inspektion und Wartung nur von Fachkräften durchführen lassen.
 - Abschluss eines Inspektions- und Wartungsvertrag von einer Fachkraft empfehlen.
 - Instandsetzungsarbeiten nur von Fachkräften durchführen lassen.
 - Nur Original-WOLF-Ersatzteile verwenden.
 - Keine Veränderung am Gerät oder an regelungstechnischen Bauteilen vornehmen.
 - Diese Anleitung und die mitgeltenden Unterlagen sorgfältig und an einem geeigneten Ort aufbewahren und jederzeit verfügbar halten.

2.6 Übergabe an den Benutzer

1. Diese Anleitung und die mitgeltenden Unterlagen an den Benutzer übergeben.
2. Den Benutzer in die Bedienung der Heizungsanlage einweisen.
3. Den Benutzer auf folgende Punkte hinweisen:
 - Jährliche Inspektion und Wartung durch eine von WOLF geschulte Fachkraft durchführen lassen.
 - Abschluss eines Inspektions- und Wartungsvertrag mit einer von WOLF geschulte Fachkraft empfehlen.
 - Alle Service- und Reparaturarbeiten nur vom WOLF-Kundendienst oder einer von WOLF autorisierten Fachkraft durchführen lassen.
 - Nur Original-WOLF-Ersatzteile verwenden.
 - Keine technischen Änderungen am Wärmeerzeuger, der Schutzbereiche oder an regelungstechnischen Bauteilen vornehmen.
 - Diese Anleitung und die mitgeltenden Unterlagen sorgfältig und an einem geeigneten Ort aufbewahren und jederzeit verfügbar halten.
 - Wärmepumpeneinsatz beim örtlichen Energieversorgungsunternehmen anzeigen, falls erforderlich.

Gemäß Gebäudeenergiegesetz (GEG) ist der Benutzer für die Sicherheit und Umweltverträglichkeit sowie die energetische Qualität der Heizungsanlage verantwortlich.

1. Den Benutzer darüber informieren.
2. Den Benutzer auf die Betriebsanleitung verweisen.

2.7 Normen und Vorschriften

Dieses Produkt ist konform mit den europäischen Richtlinien und den nationalen Anforderungen. (siehe  [Konformitätserklärung](#) ► 24)

Maßgebende Normen, Vorschriften

- Richtlinie 2014/35/EU Niederspannungsrichtlinie
- Richtlinie 2014/30/EU EMV Elektromagnetische Verträglichkeit
- Richtlinie 2011/65/EU RoHS Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten

Angewandte Normen

- DIN EN IEC 61439-1
- DIN EN IEC 61439-3

3 Produktbeschreibung

3.1 Aufbau

In der Elektro-Unterverteilung befindet sich ein Überspannungsableiter Typ 2, ein Energiezähler mit S0-Schnittstelle, ein Fehlerstrom-Schutzschalter (RCD) Typ B, Leitungsschutzschalter und Anschlussklemmen für die Versorgung der Innen- und Außeneinheit und der zugehörigen Elektroheizung.

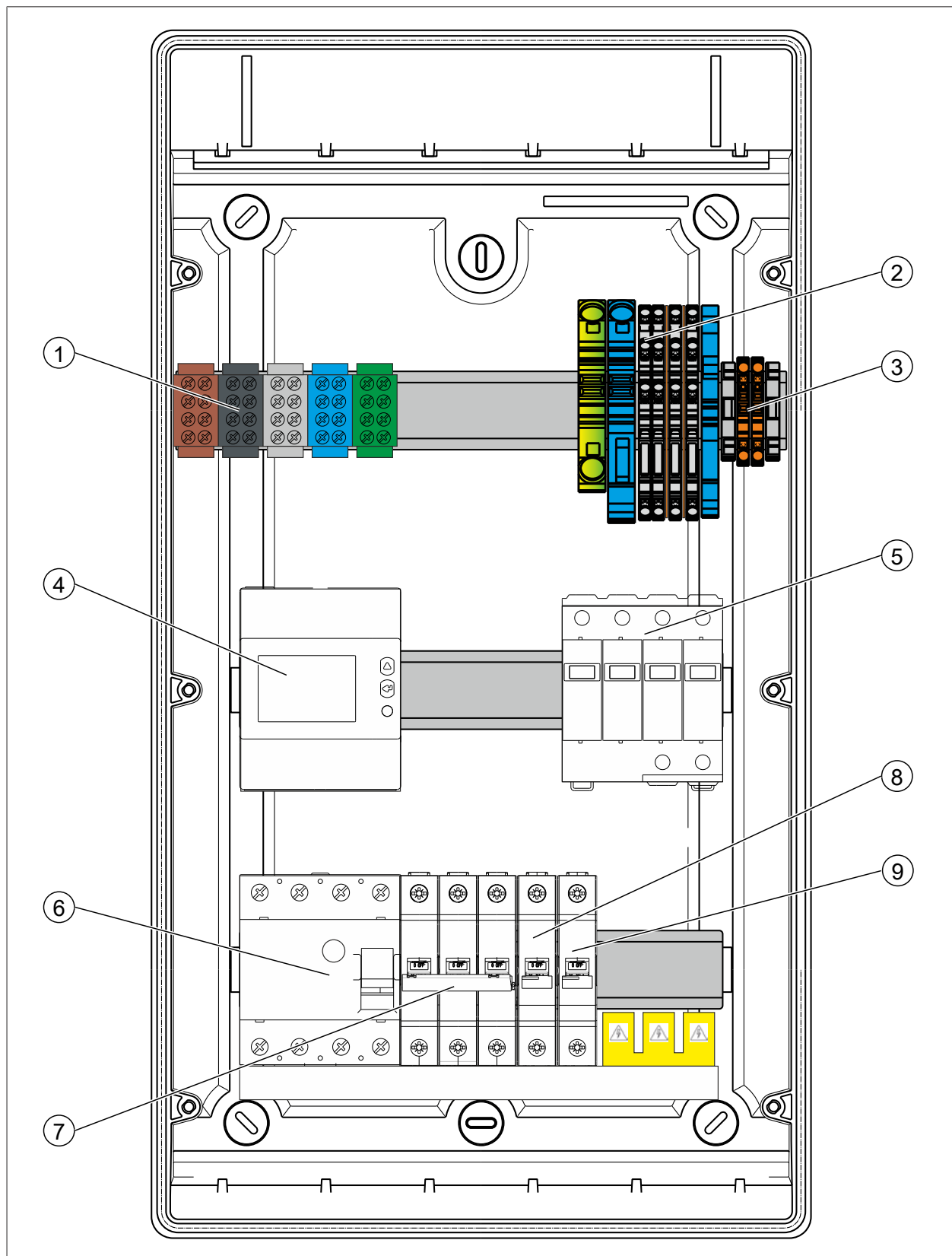
3.2 Funktion

Vorverdrahtete Elektro-Unterverteilung für WOLF Wärmepumpe zur vereinfachten und zeitsparenden Elektroinstallation der Wärmepumpe. Aufputz Ausführung zur individuellen Positionierung im Technikraum oder in der Nähe der Hauptverteilung. Beinhaltet alle benötigten Elektrobauteile.

3.3 Vorteile

- Einfache und schnelle Installation der Wärmepumpe
- Übersichtlich und kompakt
- Kein zusätzlicher Platz in der Hauptverteilung erforderlich

3.4 Aufbau Elektro-Unterverteilung CHA-07, CHA-10



1 Einspeiseklemmen

3 Abgangsklemmen S0-Schnittstelle

5 Überspannungsschutz

7 Leitungsschutzschalter 3-polig Elektroheizung & Inverter ODU

9 Leitungsschutzschalter 1-polig Steuerung IDU

2 Abgangsklemmen Elektroheizung / IDU / ODU

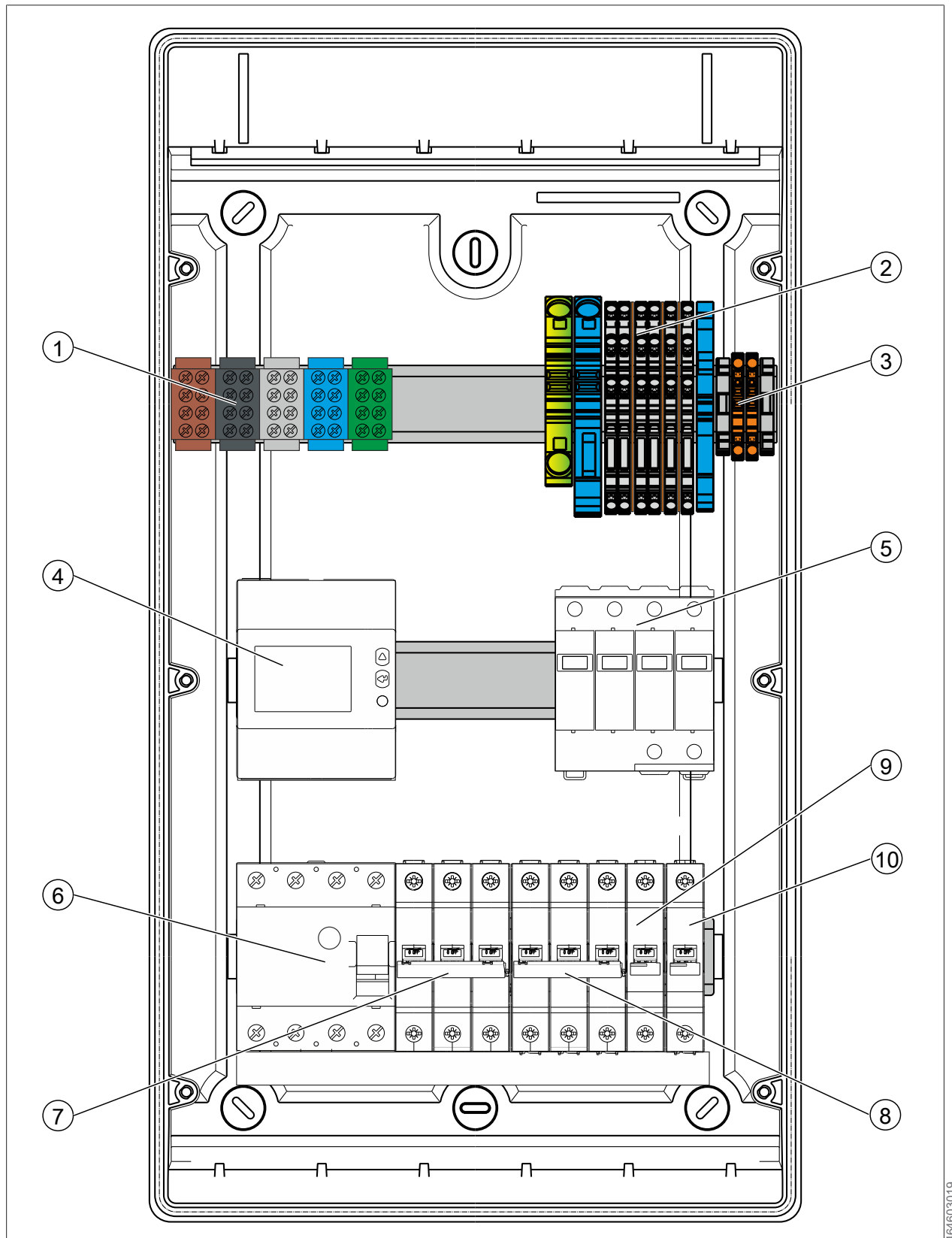
4 Energiezähler mit S0-Schnittstelle

6 Fehlerstromschutzschalter 4-polig

8 Leitungsschutzschalter 1-polig Steuerung ODU

9007199719292043

3.5 Aufbau Elektro-Unterverteilung CHA-16/20, FHA-400V & CHA-20/24-400V



1 Einspeiseklemmen

3 Abgangsklemmen S0-Schnittstelle

5 Überspannungsschutz

7 Leitungsschutzschalter 3-polig Elektroheizung

9 Leitungsschutzschalter 1-polig Steuerung ODU

2 Abgangsklemmen Elektroheizung / IDU / ODU

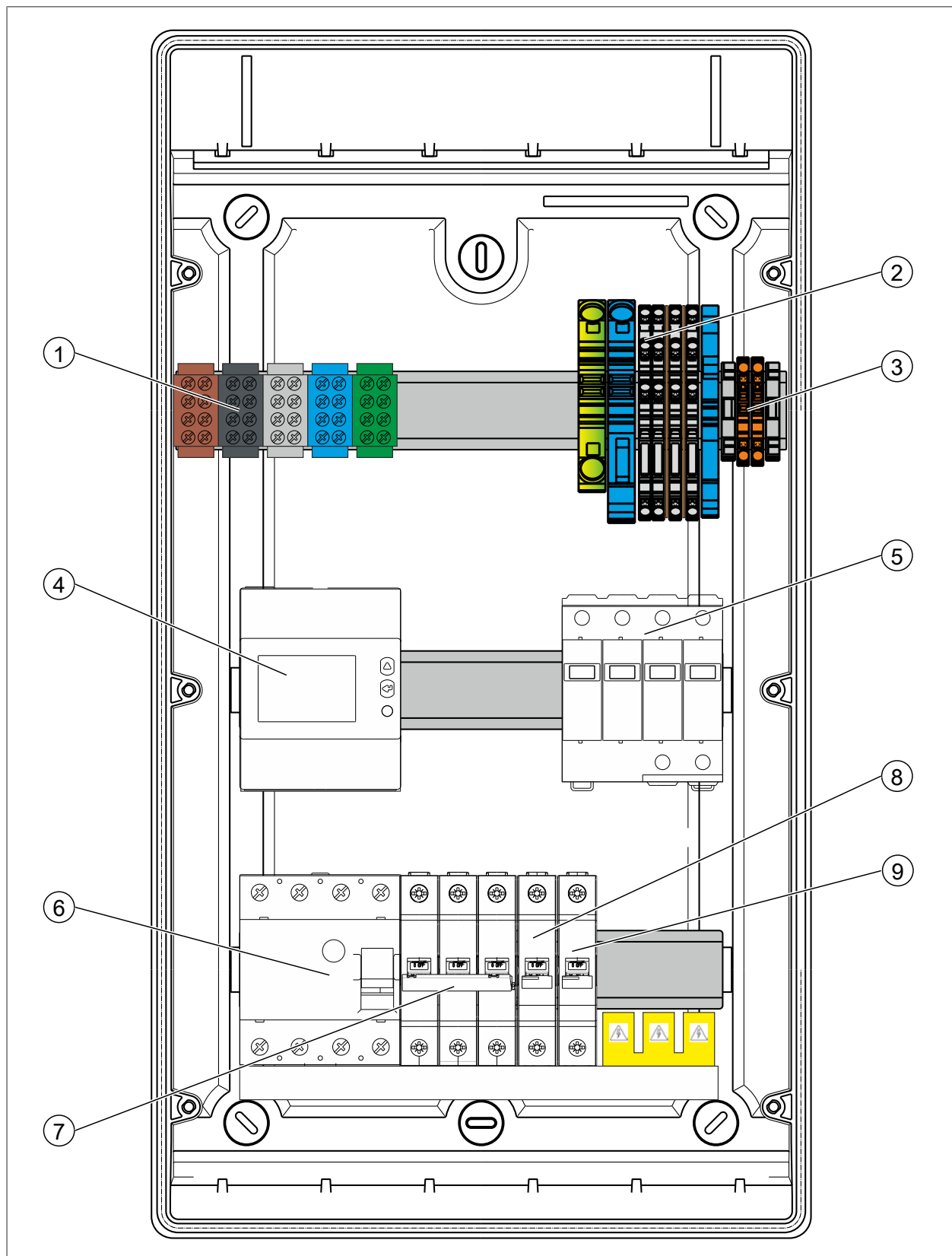
4 Energiezähler mit S0-Schnittstelle

6 Fehlerstromschutzschalter 4-polig

8 Leitungsschutzschalter 3-polig Inverter ODU

10 Leitungsschutzschalter 1-polig Steuerung IDU

3.6 Aufbau Elektro-Unterverteilung FHA-05/.../10-230V



1 Einspeiseklemmen

3 Abgangsklemmen S0-Schnittstelle

5 Überspannungsschutz

7 Leitungsschutzschalter 3-polig Elektroheizung

9 Leitungsschutzschalter 1-polig Steuerung IDU

2 Abgangsklemmen Elektroheizung / IDU / ODU

4 Energiezähler mit S0-Schnittstelle

6 Fehlerstromschutzschalter 4-polig

8 Leitungsschutzschalter 1-polig Steuerung / Inverter ODU

4 Transport und Lagerung

4.1 Auslieferungszustand

Packmaße: B x L x H: 425 mm x 630 mm x 145 mm

Die Elektro-Unterverteilung wird einzeln in einen Karton verpackt, welcher keinen Schutz vor Wassereintritt gewährleistet.

4.2 Anlieferung

Die Elektro-Unterverteilung wird verschmutzungs- und beschädigungssicher verpackt angeliefert. Bei Warenempfang das Gerät auf Transportschäden prüfen. Falls Schäden vorliegen oder auch nur der Verdacht auf Schäden besteht, diese auf dem Frachtbrief vermerken und vom Spediteur gegenzeichnen lassen. Der Sachverhalt muss der Fa. WOLF vom Warenempfänger unverzüglich gemeldet werden. Die Transportverpackung ist gemäß den örtlichen Bestimmungen zu entsorgen.

4.3 Lieferumfang

Karton:

- Elektro-Unterverteilung
- Montageanleitung Elektro-Unterverteilung
- Schaltplan Elektro-Unterverteilung

4.4 Lagerung

- Elektro-Unterverteilung trocken, wetter- und verschmutzungsgeschützt auf ebenem, waagrechten Grund mit sicherem Stand lagern.
- Beschädigungen und Beeinträchtigungen durch Witterungseinflüsse (Feuchtigkeit, Temperatur, Staub, Schmutz) und Fremdeinwirkung (Stöße, Schläge, Tiere, Ungeziefer) verhindern.
- Elektro-Unterverteilung nur in Originalverpackung lagern.

5 Installation

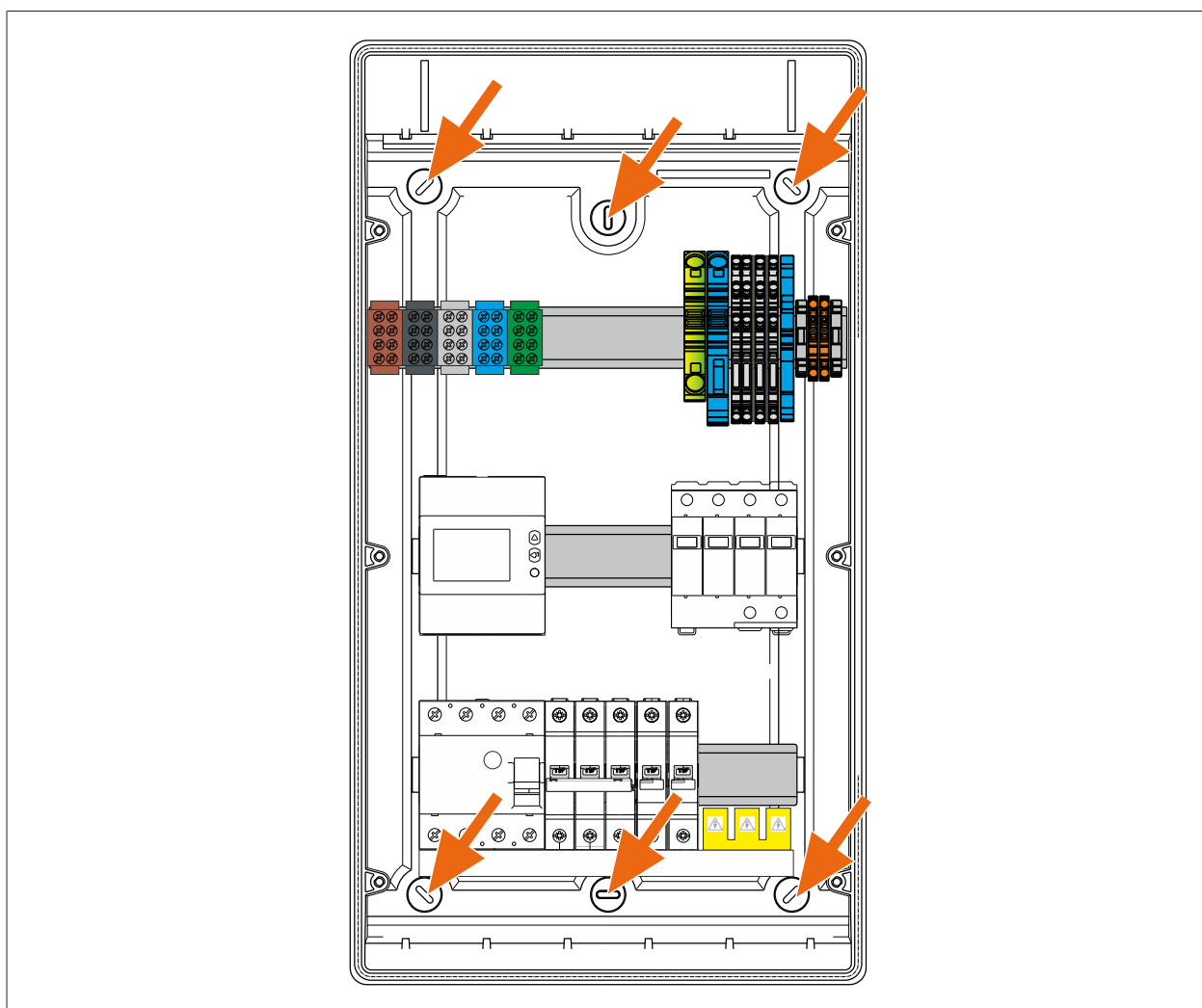
5.1 Elektro-Unterverteilung auf Transportschäden prüfen

Bei Verdacht auf Schaden oder vorliegenden Schaden die Elektro-Unterverteilung nicht installieren.

5.2 Elektro-Unterverteilung an Wand montieren

Bei der Montage ist darauf zu achten genügend Platz für die Kabeinführungen vorzusehen. Weiterhin muss seitlich der Platzbedarf zum Öffnen der Gehäusetüre berücksichtigt werden.

Die Elektro-Unterverteilung ist waagrecht mit geeignetem Befestigungsmaterial an den vorgegebenen Stellen des Gehäuses an der Wand zu befestigen. Auf die richtige Lage ist dabei zu achten (Bauteilbeschriftungen müssen horizontal bzw. leserlich sein).



5.3 Elektrischer Anschluss

5.3.1 Elektrische Sicherheitshinweise



WARNUNG

Elektrische Spannung

Todesfolge durch Stromschläge

- ▶ Die Installation, Inbetriebnahme und Wartungsarbeiten der Elektro-Unterverteilung und der angeschlossenen Zubehörteile darf lt. DIN EN 50110-1 nur von Elektrofachkräften durchgeführt werden.
 - ▶ Die örtlichen EVU-Bestimmungen sowie VDE-Vorschriften sind einzuhalten.
 - ▶ DIN VDE 0100 Bestimmungen für das Errichten von Starkstromanlagen bis 1000 V.
 - ▶ DIN VDE 0105-100 Betrieb von elektrischen Anlagen.
 - ▶ Es dürfen nur Original-WOLF-Ersatzteile verwendet werden.
 - ▶ Ein Betrieb des Gerätes ist erst zulässig, wenn alle notwendigen Schutzeinrichtungen angebracht und angeschlossen sind.
 - ▶ Gerät ausrichten und befestigen.
 - ▶ Der elektrische Anschluss der Elektro-Unterverteilung ist für ein TN-C-S System vorgesehen.
 - ▶ Netzspannung mit Anschlussspannung des Schaltschranks vergleichen.
 - ▶ Netzanschlussleitungen sind den technischen Daten der Elektro-Unterverteilung, sowie den örtlichen Gegebenheiten und Verlegart entsprechend auszuführen (z. B. NYM -J oder NYY-J).
 - ▶ Ausgeführte Leitungsquerschnitte sind Mindestquerschnitte für Kupferleitungen ohne Berücksichtigung der Kabellänge und der bauseitigen Gegebenheiten.
 - ▶ Von außen eingeführte Leiter müssen aus Kupfer sein.
 - ▶ Elektrische Anschlussleitungen, Verlegekanäle, Verlegerohre usw. vor mechanischer Beschädigung schützen.
 - ▶ An Anschlussklemmen, Energiezähler, Überspannungsschutz liegt auch bei ausgeschaltetem Fehlerstromschutzschalter und Leitungsschutzschaltern Spannung an!
 - ▶ Technische Kenndaten sind zu beachten
 - ▶ Alle Verbindungs- und Kontaktschrauben sowie die nicht belegten Kontakte müssen auf festen Sitz geprüft werden (Lockerung durch Transport möglich).
 - ▶ Die Kontaktierung der N-Leiter-Trennklemmen müssen auf festen Sitz geprüft werden (Lockerung durch Transport möglich).
-



GEFAHR

Elektrische Spannung

Todesfolge durch Stromschläge.

1. Elektrische Arbeiten von einer Elektrofachkraft durchführen lassen.
2. 5 Sicherheitsregeln beachten.
3. In die Netzzuleitung vor dem Gerät eine allpolige Trennvorrichtung mit mindestens 3 mm Kontaktabstand einbauen (z. B. Leitungsschutzschalter, Reparaturschalter, gegen Wiedereinschaltung sicherbar).
4. Elektrische Absicherungswerte einhalten. (siehe [Technische Daten](#) [► 22])
5. Bevor das Gerät mit Spannung versorgt wird, alle Abdeckungen elektrischer Komponenten, sowie Schutzvorrichtungen montieren.



HINWEIS

Elektrische Spannung

Schäden an Bauteilen des Gerätes.

1. Kommunikations- und Sensorleitungen nicht zusammen mit Netzanschlussleitungen (230/400VAC) verlegen.
2. Netzanschlussleitungen gemäß den technischen Daten des Gerätes, sowie den örtlichen Gegebenheiten ausführen.
3. Beim Anbringen des Gehäusedeckels darauf achten, dass keine Adern oder Kabel gequetscht werden.
4. Die Anlage enthält Überspannungsschutzgeräte (SPD). Vor der Messung des Isolationswiderstands: Stecker der SPD's ziehen oder SPD's abklemmen.

5.3.2 Elektrischer Anschluss Elektro-Unterverteilung



Weitere Dokumente

Schaltpläne der Elektro-Unterverteilungen

Betriebsanleitung für die Fachkraft der entsprechenden Wärmepumpen-Einheit

Alle bauseitigen elektrischen Anschlüsse (Netzzuleitung, Zubehör) müssen gemäß Schaltplänen abgeschlossen werden.

1. Beiliegenden Schaltplan der Elektro-Unterverteilung beachten.
2. Gehäusedeckel entfernen.
3. Bauseitige Anschlusskabel über Installationskanäle zum Klemmkasten verlegen.
4. Bauseitige Anschlusskabel über die vorgesehenen Kabeleinführungen am Gehäuse einführen.
5. Bauseitige Anschlusskabel an den Klemmen anschließen.
6. Alle Anschlusskabel müssen bauseits zugentlastet werden.
7. Klemmkasten, Installationskanäle und sonstige Elektrik Abdeckungen schließen.

6 Inbetriebnahme

Voraussetzungen zur Inbetriebnahme:

- Alle Werkzeuge, Hilfsmittel oder Installationsrückstände wurden entfernt
- Alle Abdeckungen und Schutzabdeckungen wurden angebracht (Beim Anbringen des Gehäusedeckels besteht Verletzungsgefahr der Finger!)



Weitere Dokumente

Betriebsanleitung für die Fachkraft der entsprechenden Wärmepumpen-Einheit



INFO

Die Werkseinstellung der IDU entspricht der Impulsrate der S0-Schnittstelle des Energiezählers (1000 Imp./kWh) und muss nicht angepasst werden!

7 Wartung

Die Funktion der Fehlerstromschutzeinrichtung RCD entsprechend der Herstellerangabe durch ein halbjährliches Betätigen der Prüftaste überprüfen.



GEFAHR

Elektrische Spannung

Todesfolge durch Stromschläge.

- ✓ Elektrische Arbeiten von einer Elektrofachkraft durchführen lassen.
- ✓ Anschlussklemmen, Energiezähler, Überspannungsschutz sind auch bei ausgeschaltetem Fehlerstromschutzschalter und Leitungsschutzschaltern unter Spannung
- ▶ Vor Beginn der Wartungsarbeiten die Elektro-Unterverteilung spannungsfrei schalten.
- ▶ 5 Sicherheitsregeln beachten.

-
- ▶ Die Elektro-Unterverteilung auf Schäden und Beschädigungen prüfen.



HINWEIS

Elektrische Spannung

Schäden an Bauteilen des Gerätes

- ▶ Die Anlage enthält Überspannungsschutzgeräte (SPD). Vor der Messung des Isolationswiderstands: Stecker der SPD's ziehen oder SPD's abklemmen.



Weitere Dokumente

Betriebsanleitung für die Fachkraft der entsprechenden Wärmepumpen-Einheit
Wartungsanleitung der entsprechenden Wärmepumpen-Einheit

8 Instandsetzung

8.1 Allgemeine Hinweise

- Sicherheits- und Überwachungseinrichtungen nicht entfernen, überbrücken oder in anderer Weise außer Funktion setzen.
- Gerät nur in technisch einwandfreiem Zustand betreiben.
- Störungen und Schäden, die die Sicherheit beeinträchtigen oder beeinträchtigen können, müssen umgehend und fachmännisch behoben werden.
- Störungen des Wärmeerzeugers oder der Anlage umgehend beheben, damit ein problemlose Funktion sichergestellt ist.
- Schadhafte Bauteile und Gerätekomponenten nur durch Original-WOLF-Ersatzteile ersetzen.

8.2 Reparatur



GEFAHR

Elektrische Spannung auch bei ausgeschaltetem Betriebsschalter

Todesfolge durch Stromschlag

1. Elektrische Arbeiten von einer Elektrofachkraft durchführen lassen.
2. Vor Beginn der Arbeiten gesamte Anlage allpolig spannungsfrei schalten (z. B. über bauseitige Trenneinrichtung oder Absicherung).
3. Anlage gegen Wiedereinschalten sichern.
4. Spannungsfreiheit kontrollieren.
5. Nach dem Spannungsfreischnalten mindestens 5 Minuten warten.



HINWEIS

Elektrische Spannung

Schäden an Bauteilen des Gerätes

- Die Anlage enthält Überspannungsschutzgeräte (SPD). Vor der Messung des Isolationswiderstands: Stecker der SPD's ziehen oder SPD's abklemmen.

9 Außerbetriebnahme und Demontage

Vor Beginn der Außerbetriebnahme die Elektro-Unterverteilung spannungsfrei schalten.



GEFAHR

Elektrische Spannung auch bei ausgeschaltetem Betriebsschalter

Todesfolge durch Stromschlag

1. Elektrische Arbeiten von einer Elektrofachkraft durchführen lassen.
 2. Vor Beginn der Arbeiten gesamte Anlage allpolig spannungsfrei schalten (z. B. über bauseitige Trenneinrichtung oder Absicherung).
 3. Anlage gegen Wiedereinschalten sichern.
 4. Spannungsfreiheit kontrollieren.
 5. Nach dem Spannungsfreischnalten mindestens 5 Minuten warten.
-

10 Recycling und Entsorgung



Keinesfalls über den Hausmüll entsorgen!



- Gemäß Abfall-Entsorgungsgesetz folgende Komponenten einer umweltgerechten Entsorgung und Verwertung über entsprechende Annahmestellen zuführen:

- Altes Gerät
- Verschleißteile
- Defekte Bauteile
- Elektro- oder Elektronikschrott
- Umweltgefährdende Flüssigkeiten und Öle

Umweltgerecht heißt getrennt nach Materialgruppen um eine möglichst maximale Wiederverwendbarkeit der Grundmaterialien bei möglichst geringer Umweltbelastung zu erreichen.

1. Verpackungen aus Karton, recycelbaren Kunststoffen und Füllmaterialien aus Kunststoff umweltgerecht über entsprechende Recycling-Systeme oder Wertstoffhöfe entsorgen.
2. Jeweilige landesspezifische oder örtliche Vorschriften beachten.

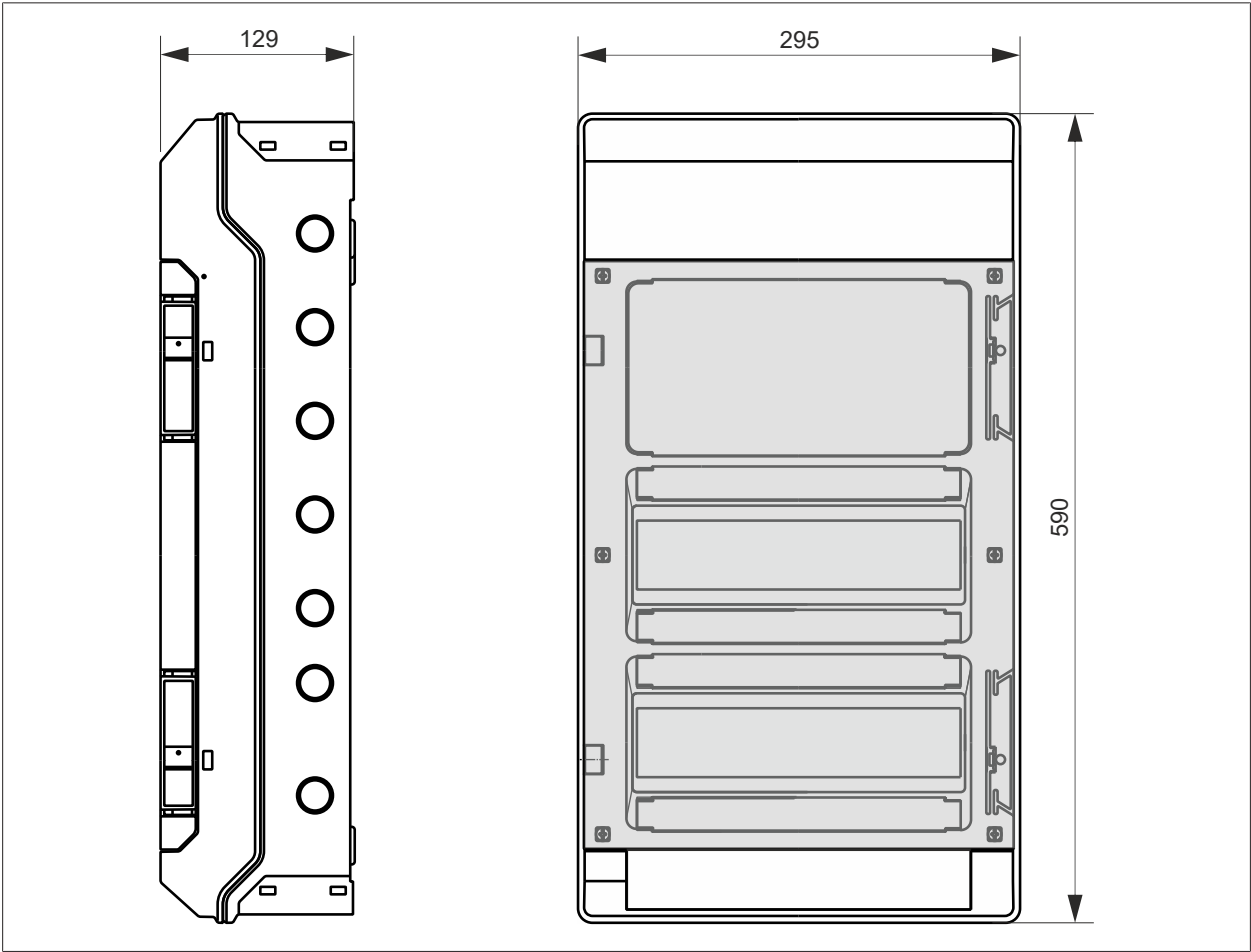
11 Technische Daten

11.1 Allgemein

	Einheit	E-UV CHA-07, CHA-10	E-UV CHA-16/20 FHA-400V	E-UV CHA-20/24- 400V	E-UV FHA-05/.../10 230V
Elektrischer Anschluss			3~NPE, 400VAC, 50Hz		
Max. Leistungsaufnahme	kW	14,7	19,8	22,1	10,8
Max. Stromaufnahme	A	23,0	31,5	33,7	24,2
Max. baus. Absicherung	A	50 (B)			
Maßangaben					
Höhe	mm	590			
Breite	mm	295			
Tiefe	mm	129			
Gewicht	kg	6			
Schutzart	IP	65			
Umgebungsbedingungen					
Einsatzbereich	Geschützte Installation / Innenaufstellung				
Max. Umgebungstemp. 24h	35 °C				
Umgebungstemperatur	-5 °C bis +35 °C				
Relative Luftfeuchte	≤ 50 % bei 40 °C, ≤ 100 % bei 25 °C				

Alle genauen technischen Daten zu den Wärmepumpen-Einheiten (IDU / ODU / Elektroheizung) sind den entsprechenden Betriebsanleitungen für die Fachkraft zu entnehmen.

11.2 Abmessungen



12 Konformitätserklärung



EU-/EG-Konformitätserklärung

Nummer: 9149444

Hersteller: WOLF GmbH

Anschrift: 84048 Mainburg, Industriestraße 1

Produkt: Wärmepumpen Elektro-Unterverteilung

Typ: E-UV CHA-07, CHA-10

E-UV CHA-16/20, FHA-400V

E-UV FHA-05/.../10-230V

E-UV CHA-20/24-400V

Art.-Nr. 9149249

9149250

9149251

9149598

Serien-Nr.: siehe Typenschild am Gerät

Wir, die WOLF GmbH, D-84048 Mainburg, erklären in alleiniger Verantwortung, dass das bezeichnete Produkt die Bestimmungen der folgenden Richtlinien und Verordnungen erfüllt:

Richtlinie 2014/35/EU Niederspannung

Richtlinie 2014/30/EU EMV Elektromagnetische Verträglichkeit

Richtlinie 2011/65/EU RoHS Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten

Dokumentationsverantwortlicher

Hans Moser

Industriestraße 1, 84048 Mainburg

Das Produkt ist konform mit den Anforderungen der folgenden Dokumente:

DIN EN IEC 61439-1:2021 Niederspannungs-Schaltgerätekombinationen – Allgemeine Festlegungen

DIN EN IEC 61439-3:2013-02 Niederspannungs-Schaltgerätekombinationen – Installationsverteiler für die Bedienung durch Laien

Das Produkt ist wie folgt gekennzeichnet:



Mainburg, 28.05.2024



Gerdewan Jacobs

Geschäftsführer Technik



Jörn Friedrichs

Leiter Entwicklung

9149444 | 202405

WOLF GmbH | Postfach 1380 | 84048 Mainburg | Deutschland

24 | WOLF GmbH

9149244 | 202409



WOLF GmbH | Industriestraße 1 | 84048 Mainburg | DE

+49 8751 74-0 | www.wolf.eu

Anregungen und Korrekturhinweise gerne an feedback@wolf.eu